



Mein Recht auf Hilfe

Ein Projekt vom DRK Landesverband Westfalen-Lippe für den Raum Westfalen-Lippe, gefördert durch Aktion Mensch.

Förderzeitraum: März 2025 bis Februar 2028

Innerhalb des Förderzeitraums fallen für die Einrichtungen keine Kosten an.

Kurzbeschreibung

Das Projekt „Mein Recht auf Hilfe“ richtet sich an Kinder im Alter von 5 bis 10 Jahren und verfolgt das Ziel, sie spielerisch für ihre Rechte, ihre persönlichen Grenzen sowie das Thema „Hilfe holen“ zu sensibilisieren und zu stärken. Dabei werden die Kinder durch kreative, kindgerechte Workshops in ihrer Selbstwahrnehmung und Selbstwirksamkeit gefördert. Besonders ist die Kombination der Themen Kinderrechte, Sexualpädagogik und Prävention sexualisierter Gewalt in einem niedrigschwelligen und altersgerechten Angebot. Gleichzeitig richtet sich das Projekt immer auch an die begleitenden Erwachsenen und Fachkräfte um eine nachhaltige Präventionskultur zu schaffen.

Zentrale Themen

Kinderrechte – *Ich bin es wert, gehört zu werden.*

Sexualpädagogik & persönliche Grenzen – *Mein Körper, meine Regeln.*

Hilfe holen & Selbstwirksamkeit – *Mein Recht auf Hilfe.*

1. Kinder

• Basismodul: Mein Recht auf Hilfe

- Gute und schlechte Geheimnisse
- Hilfe holen als Kind
- Gefühle wahrnehmen und artikulieren
- Diversitätsansatz – *Ich bin es wert gehört zu werden*

Aufbaumodul I: Mein Körper, meine Regeln

- Körperwahrnehmung und Grenzen
- Nein-Sagen – *Mein Körper gehört mir*
- Altersgerechte sexualpädagogische Aufklärung
- Sprachfähigkeit in Bezug auf den eigenen Körper und eigene Grenzen

Aufbaumodul II: Kinderrechte, Demokratiebildung

- Kinderrechte spielerisch erarbeiten
- Mitbestimmung im Alltag
- Verletzung von Kinderrechten

Methoden

- Kleingruppenarbeit (5-10 Kinder) á 1,5 h innerhalb der Einrichtung
- Spielerisch, altersgerecht und inklusiv
- Von Bildkarten, Memory, Malen, Kinderbüchern bis hin zu Bewegungsspielen



Die Module I und II können einzeln oder in Kombination durchgeführt werden. Unsere Workshops sind **flexibel** konzipiert und lassen sich individuell an die Rahmenbedingungen und Bedarfe vor Ort anpassen.

2. Fachkräfte

Themenfelder

- Sexuelle Bildung, Prävention (sexualisierter) Gewalt
- Begleitung bei Erarbeitung der sexualpädagogischen Schutzkonzepte
- Diversitätsorientierte Pädagogik
- Kinderrechte, Beteiligungs- und Beschwerdeverfahren

Mögliche Formate

- Thematische Inputs á 2h, flexible Workshops, Fachtage á 6h
- i.d.R. für alle Teammitglieder offen



Bedarfsorientierte Zusammenstellung bestehend aus Fachwissen und Handlungskompetenz

3. Begleitende Erwachsene

Themenfelder

- Raum für Fragen und Austausch
- Grundlagen der kindlichen Sexualität
- Erzieherische Unterstützung der psychosexuellen Entwicklung
- Präventionsmöglichkeiten - Was können Eltern tun?

Mögliche Formate

- Elternbeirat - Vorstellung des Projekts
- Elterncafé - niedrigschwelliges Gesprächsangebot
- Elternabend - Informationsweitergabe & Vortrag von 2h
- Tür- und Angelgespräche während der Bring- oder Abholzeiten



Unter Berücksichtigung unterschiedlicher kultureller Hintergründe, Sprachkenntnisse, sozioökonomische Lebenslagen, Vorkenntnisse und möglichen Hemmschwellen

Terminvergabe

Anfragen ab sofort möglich für Termine ab Oktober 2025:

Bianca.Nipper@drk-westfalen.de
0251 9739-335

Henriette.Schulz@drk-westfalen.de
0251 9739-339

Digitales Kinderbuch



Aufrufbar unter:

<https://www.drk-meinrechtaufhilfe.de>